

Druckapplikation

2025



Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und
Raumforschung

im Bundesamt für Bauwesen
und Raumordnung





BBSR-Druckapplikation 2025

Anleitung zur Implementierung

by Visionworld GmbH

Version: 1.0.7

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I	Einleitung	1
1	Beschreibung der Software	1
2	Weitergabe der Druckapplikation	1
3	Systemvoraussetzungen	1
4	Open Source Projekt	2
Kapitel II	Implementierung	3
1	Verfahrensdaten	3
2	Aufruf des Drucktools über die Kommandozeile	4
	Übergabeparameter	4
	Exit-Codes	4
3	Steuerungsdatei	5
	Softwarestart	5
	Softwareende	9
4	Arbeitsweise des Drucktools	12
	Datenregistratur	12
	Energieausweis-Vorschau	13
	Energieausweis-Endgültig	16
	Energieausweis-Komplett	19
	Restkontingent	22
	KontrolldateiPruefen	23
	Zusatzdatenerfassung	24
	OffeneKontrolldateien	25

1 Einleitung

1.1 Beschreibung der Software

Zehn Jahre nach ihrer Einführung hat die BBSR-Druckapplikation eine grundlegende Überarbeitung und eine neue Optik erhalten. Dies war ein wichtiger Schritt, um die Software zukünftig leichter an veränderte und neue Anforderungen anpassen zu können. Die Veränderungen mit der Version 1.0.7 (2025) reichen weit über das Refactoring hinaus. Durch diese Optimierung können potenzielle Fehler und Sicherheitslücken schneller gefunden und behoben werden und die Performance verbessert.

1.2 Weitergabe der Druckapplikation

Folgende(s) Dateien und Verzeichnis müssen bei einer Weitergabe enthalten sein.

Dateien:

- Druckapplikation2025.exe
- Druckapplikation2025.exe.config
- DIBt-Webservice.dll
- DIBt-Webservice.dll.config
- dynapdf.dll

Verzeichnis:

- /Image (inkl. 91 Grafikdateien)

1.3 Systemvoraussetzungen

- Microsoft Windows 10 oder 11 (32 bit oder 64 bit)
- Mindestens 4 GB freier Arbeitsspeicher.
- Mindestens 250 MB freier Festplattenspeicher.
- Internetverbindung zum DIBt Server.

1.4 Open Source Projekt

Für die Entwicklung als Open Source Projekt werden folgende Software Tools benötigt.

1. Visual Studio 2022 Professionell
2. DynaPDF Lite von DynaForms GmbH

Die Seriennummer vom DynaPDF wird unter "Eigenschaften --> PDF_Key" eingetragen. Ansonsten startet dieses Tool im Demomodus.

Name	Typ	Bereich	Wert
PDF_Key	String	Benutzer	14498872-2250-0006-1-0-0-0324AC791885A44C835F7A463D9A0F90B-BF25CA02398170F02229940A74A
Creator	String	Benutzer	BBSR Druckapplikation 2025
Subject	String	Benutzer	BBSR Druckapplikation 2025
Title	String	Benutzer	BBSR Druckapplikation 2025
Author	String	Benutzer	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Producer	String	Benutzer	BBSR Druckapplikation 2025
Keywords	String	Benutzer	BBSR, Energieausweis, Druckapplikation, GEG, EnEV

Die fertige Programmdatei und die Webservice.dll ist vor der Veröffentlichung mit einer Digitalen Signatur zu versehen.

2 Implementierung

2.1 Verfahrensdaten

Die folgende Verfahrensdaten gibt es und diese werden wie folgt genutzt.

Übergabeparameter

Die Übergabeparameter werden nur im Speicher des Computers gespeichert und enthalten die folgenden Informationen.

- Pfad und Name der Steuerungsdatei
- DIBt Benutzernamen
- DIBt Passwort (MD5-kodiert)

Exit-Code

Nach der Beendigung der Druckapplikation wird ein Exit-Code an die EnEV/GEG Software zurückgeben. Dieser beinhaltet nur die Information ob es ein Problem gegeben hat oder ob alles ohne Probleme abgelaufen ist. Sollte es ein Problem gegeben haben, dann werden dieser in der Steuerungsdatei gespeichert.

Steuerungsdatei

Die Steuerungsdatei wird zum Ansteuern des Drucktools genutzt. Die Steuerungsdatei ist eine XML Datei. Weiterhin gibt das Drucktool über diese Steuerungsdatei die Ergebnisse und Fehlermeldungen zurück.

Kontrolldatei (Komplett)

Die Kontrolldatei ist eine XML Datei und wird von der EnEV/GEG Software erstellt und muss die jeweilige xsd des DIBt für die unterschiedlichen EnEV-GEG Ausgaben enthalten. Die Komplette Kontrolldatei enthält folgende Abschnitte.

- Gebäudebezogene-Daten (Daten über das Bauvorhaben und den Bauherren)
- Energieausweis-Daten (Daten über das Gebäude)

Kontrolldatei (zur Übergabe an das DIBt)

Die Kontrolldatei für das DIBt wird in der Druckapplikation aus der kompletten Kontrolldatei erstellt. Dazu wird die zugehörige Registriernummer in die Datei geschrieben und der Abschnitt Gebäudebezogene-Daten zur Anonymisierung wird gelöscht.

2.2 Aufruf des Drucktools über die Kommandozeile

Die generelle Struktur eines Aufrufs der Druckapplikation via Kommandozeile ist wie folgt:
<PROGRAMM> <XML-Steuerungsdatei> <DIBt Benutzername> <DIBt Passwort>

2.2.1 Übergabeparameter

<XML-Steuerungsdatei>

Die Steuerungsdatei beinhaltet alle Informationen die zur Ansteuerung des Drucktools erforderlich sind. Das Schema der Steuerungsdatei wird im folgenden Abschnitt beschrieben.

<DIBt Benutzername>

Spezifiziert den Benutzernamen des DIBt Accounts.

<DIBt Passwort>

Spezifiziert das MD5-kodierte Passwort des DIBt Accounts.

Beispiel:

Druckapplikation2025.exe

"Pfad und Namen der Steuerungsdatei xml" "Benutzername" "Passwort"

Hinweis: Bitte die Parameter mit Anführungsstrichen schreiben. Ansonsten können Leerzeichen zu einem Fehler führen.

2.2.2 Exit-Codes

Nach Beendigung des Drucktools wird ein Exit-Code zurück gegeben. Dieser kann nur die folgenden beiden Zustände haben.

0 = bei der Ansteuerung gab es keine Fehler.

1 = bei der Ansteuerung hat es mindestens einen Fehler gegeben.

2.3 Steuerungsdatei

Die Steuerungsdatei wird zum Ansteuern des Drucktools genutzt. Weiterhin gibt das Drucktool über diese Steuerungsdatei die Ergebnisse und Fehlermeldungen zurück.

2.3.1 Softwarestart

Die Struktur der Steuerungsdatei ist eine einfache XML Datei mit folgender Schema.

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<root>
    <Daten>
        <Methode>Datenregistratur</Methode>
        <Gesetzesgrundlage>GEG-2024</Gesetzesgrundlage>
        <Ausstellungsdatum>18.12.2023</Ausstellungsdatum>
        <Bundesland>Schleswig-Holstein</Bundesland>
        <Postleitzahl>24598</Postleitzahl>
        <Gebaeudeart>Wohngebäude</Gebaeudeart>
        <Berechnungsart>Energiebedarfsausweis</Berechnungsart>
        <Neubau>1</Neubau>
        <Importdatei>C:\...\WB_Bedarf.xml</Importdatei>
        <Ausgabepfad>C:\...\Energieausweise</Ausgabepfad>
        <Ausgabedatei>WB_Bedarf.pdf</Ausgabedatei>
        <Bild-Projekt/>
        <Bild-Aussteller/>
        <Bild-Unterschrift/>
    </Daten>
    <Steuerung>
        <PDF-erzeugen>True</PDF-erzeugen>
        <PDF-oeffnen>True</PDF-oeffnen>
        <PDF-Registriernummer>True</PDF-Registriernummer>
        <Ausgabequalitaet>1</Ausgabequalitaet>
        <Anwendung-beenden>True</Anwendung-beenden>
        <Anwendung-minimieren>False</Anwendung-minimieren>
        <Sandbox>True</Sandbox>
    </Steuerung>
    <Datenregistratur>
        <Registriernummer>XX-XXXX-XXXXXXXXXX</Registriernummer>
    </Datenregistratur>
</root>
```

Methode

Für dieses Element können folgende Werte gesetzt werden.

Datenregistratur
Energieausweis-Vorschau
Energieausweis-Vorschau-ohne-Pruefung
Energieausweis-Endgueltig
Energieausweis-Endgueltig-ohne-Zusatzdatenerfassung
Energieausweis-Endgueltig-ohne-Pruefung
Energieausweis-Endgueltig-ohne-Pruefung-ohne-Zusatzdatenerfassung
Energieausweis-Komplett
Energieausweis-Komplett-ohne-Zusatzdatenerfassung
Energieausweis-Komplett-ohne-Pruefung
Energieausweis-Komplett-ohne-Pruefung-ohne-Zusatzdatenerfassung
Restkontingent
KontrolldateiPruefen
Zusatzdatenerfassung
OffeneKontrolldateien

Gesetzesgrundlage

Für dieses Element können folgende Werte gesetzt werden.

ENEV-2016
GEG-2020
GEG-2023
GEG-2024

Ausstellungsdatum

Für dieses Element bitte das Ausstellungsdatum eintragen.

Bundesland

Für dieses Element können folgende Werte gesetzt werden.

Baden-Württemberg
Rheinland-Pfalz
Sachsen
Sachsen-Anhalt
Bayern
Berlin
Brandenburg
Bremen
Hamburg
Hessen
Mecklenburg-Vorpommern
Niedersachsen
Nordrhein-Westfalen
Saarland
Schleswig-Holstein
Thüringen

Postleitzahl

Postleitzahl des Gebäudeortes.

Gebäudeart

Für dieses Element können folgende Werte gesetzt werden.

- Wohngebäude
- Nichtwohngebäude
- Wohnteil gemischt genutztes Gebäude
- Nichtwohnteil gemischt genutztes Gebäude

Berechnungsart

Für dieses Element können folgende Werte gesetzt werden.

- Energieverbrauchsausweis
- Energiebedarfsausweis

Neubau

Für dieses Element können folgende Werte gesetzt werden.

0-Das Gebäude ist kein Neubau

1-Das Gebäude ist ein Neubau

Importdatei

Hier bitte den Pfad und den Namen der zugehörigen Kontrolldatei eintragen.

Ausgabepfad

Hier bitte den Ausgabepfad für den Energieausweis eintragen.

Ausgabedatei

Hier bitte den Dateinamen für die Energieausweis PDF eintragen.

Bild-Projekt

Wenn auf der ersten Seite des Energieausweises ein Projektbild ausgegeben werden soll, dann hier bitte die Bilddatei eintragen. Bitte auf die Bildproportionen achten.

Bild-Aussteller

Wenn auf der ersten Seite des Energieausweises neben der Büroadresse eine Grafik dargestellt werden soll, dann hier bitte die Bilddatei eintragen. Wenn der Hintergrund der Bilddatei transparent sein sein soll, dann muss dieses in der Datei so angelegt sein. Sehr gute Ergebnisse erlangen Sie mit png Grafiken.

Aussteller-Unterschrift

Wenn auf der ersten Seite des Energieausweises im Feld der Unterschrift eine Grafik mit der Unterschrift dargestellt werden soll, dann hier bitte die Bilddatei eintragen. Wenn der Hintergrund der Bilddatei transparent sein soll, dann muss dieses in der Datei so angelegt sein. Sehr gute Ergebnisse erlangen Sie mit png Grafiken.

PDF-erzeugen

Nachdem die Anwendung einen Energieausweis (Vorschau/Endgültig) erzeugt hat, wird dieser als PDF geschrieben.

PDF-oeffnen

Der erzeugte PDF Energieausweis wird zur Ansicht geöffnet.

PDF-Registriernummer

Wenn der Wert True gesetzt wurde, wird an den Dateinamen der erzeugten PDF Datei die Registriernummer gehängt.

Ausgabequalitaet

Für dieses Element können folgende Werte gesetzt werden.

- 0-Die Grafiken werden mit einer Qualität von 150 dpi im PDF ausgegeben
- 1-Die Grafiken werden mit einer Qualität von 300 dpi im PDF ausgegeben
- 2-Die Grafiken werden mit einer Qualität von 600 dpi im PDF ausgegeben

Anwendung-beenden

Nachdem die Methode durchgearbeitet wurde, wird die Anwendung automatisch beendet.

Anwendung-minimieren

Nachdem die Anwendung gestartet wurde, wird die Anwendung entweder mit oder ohne Oberfläche gestartet.

Sandbox

Wenn das Drucktool im Sandbox Betrieb genutzt werden soll, hier bitte den Wert auf **True** setzen.

Registriernummer

Nur bei der Methode **Datenregistrierung**, **Energieausweis-Vorschau-ohne-Pruefung** und **Energieausweis-Komplett** muss hier kein Wert eingetragen werden. Bei allen anderen Methode ist eine Registriernummer erforderlich, damit es nicht zu unlogischen Fehlermeldungen kommt.

2.3.2 Softwareende

Die Struktur der Steuerungsdatei wird nach dem Beenden des Drucktools um die folgenden Abschnitten mit Mitteilungen und Fehlermeldungen erweitert.

```
<Datenregistratur>
<KontrolldateiPruefen>
<Restkontingent>
<Zusatzdatenerfassung>
<Offenekontrolldateien>
<Ergebnisprotokoll>
```

Mögliche Mitteilungen im Bereich <Datenregistratur>

Abschnitt <Datenregistratur> wenn kein Fehler vorliegt.

```
<Datenregistratur>
  <Registriernummer>SH-2024-992496xxx</Registriernummer>
  <Datenregistratur-Ergebnis>True</Datenregistratur-Ergebnis>
  <Restkontingent>5xx</Restkontingent>
</Datenregistratur>
```

Abschnitt <Datenregistratur> wenn ein Fehler vorliegt. (Beispiel)

```
<Datenregistratur>
  <Datenregistratur-Ergebnis>False</Datenregistratur-Ergebnis>
  <Datenregistratur-Fehlerliste>
    <Datenregistratur-Fehler ID="5">Angabe der Postleitzahl fehlt oder nicht korrekt</Datenregistratur-Fehler>
  </Datenregistratur-Fehlerliste>
</Datenregistratur>
```

Mögliche Mitteilungen im Bereich <KontrolldateiPruefen>

Abschnitt <KontrolldateiPruefen> wenn kein Fehler vorliegt.

```
<KontrolldateiPruefen>
  <KontrolldateiPruefen-Ergebnis>True</KontrolldateiPruefen-Ergebnis>
</KontrolldateiPruefen>
```

Abschnitt <KontrolldateiPruefen> wenn Fehler vorliegen. (Beispiel)

```
<KontrolldateiPruefen>
  <KontrolldateiPruefen-Ergebnis>False</KontrolldateiPruefen-Ergebnis>
  <KontrolldateiPruefen-Fehlerliste>
    <KontrolldateiPruefen-Fehler ID="P0.5.1" Kurztext="Angabe/Format ist nicht
      schemakonform">Das Element 'https://energieausweis.dibt.de/
      schema/Kontrollsyste-GEG-2024\_V1\_0.xsd:g-Wert' ist ungültig
      - Der Wert '1.7' ist gemäß seinem Datentyp 'Decimal' ungültig
      -- MaxInclusive-Einschränkung ist fehlgeschlagen.
    </KontrolldateiPruefen-Fehler>
    <KontrolldateiPruefen-Fehler ID="P0.5.1" Kurztext="Angabe/Format ist nicht
      schemakonform">Das Element 'https://energieausweis.dibt.de/
      schema/Kontrollsyste-GEG-2024\_V1\_0.xsd:Zonenbezeichnung' ist ungültig - Der Wert ' Zone 1' ist gemäß seinem Datentyp
      'String' ungültig -- Pattern-Einschränkung ist fehlgeschlagen.
    </KontrolldateiPruefen-Fehler>
  </KontrolldateiPruefen-Fehlerliste>
</KontrolldateiPruefen>
```

Mögliche Mitteilungen im Bereich <Restkontingent>

Abschnitt <Restkontingent> wenn kein Fehler vorliegt.

```
<Restkontingent>
  <Restkontingent-Ergebnis>True</Restkontingent-Ergebnis>
  <Restkontingent>5xx</Restkontingent>
</Restkontingent>
```

Abschnitt <Restkontingent> wenn Fehler vorliegen. (Beispiel)

```
<Restkontingent>
  <Restkontingent-Ergebnis>False</Restkontingent-Ergebnis>
  <Restkontingent-Fehlermeldung>Angabe Benutzer-ID / Passwort fehlt oder nicht
    korrekt</Restkontingent-Fehlermeldung>
</Restkontingent>
```

Mögliche Mitteilungen im Bereich <Zusatzdatenerfassung>

Abschnitt <Zusatzdatenerfassung> wenn kein Fehler vorliegt.

```
<Zusatzdatenerfassung>
  <Zusatzdatenerfassung-Ergebnis>True</Zusatzdatenerfassung-Ergebnis>
</Zusatzdatenerfassung>
```

Abschnitt <Zusatzdatenerfassung> wenn Fehler vorliegen. (Beispiel)

```
<Zusatzdatenerfassung>
  <Zusatzdatenerfassung-Ergebnis>False</Zusatzdatenerfassung-Ergebnis>
    <Zusatzdatenerfassung-Fehlerliste>
      <Zusatzdatenerfassung-Fehler ID="6">Es kann keine weitere
        Kontrolldatei zu dieser Registriernummer gespeichert
        werden</Zusatzdatenerfassung-Fehler>
    </Zusatzdatenerfassung-Fehlerliste>
</Zusatzdatenerfassung>
```

Mögliche Mitteilungen im Bereich <Offenekontrolldateien>

Abschnitt <Offenekontrolldateien> wenn kein Fehler vorliegt.

```
<Offenekontrolldateien>
  <Offenekontrolldateien-Ergebnis>True</Offenekontrolldateien-Ergebnis>
  <Offenekontrolldateien-Anzahl>2</Offenekontrolldateien-Anzahl>
    <Offenekontrolldateien-Ausweise>
      <Offenekontrolldateien-Ausweis NummerErzeugtAm="23.05.2017 14:02:55"
        Aussteller="JT">SN-2017-992478xxx</Offenekontrolldateien-Ausweis>
      <Offenekontrolldateien-Ausweis NummerErzeugtAm="15.07.2021 22:56:08"
        Aussteller="JT">SN-2021-992489xxx</Offenekontrolldateien-Ausweis>
    </Offenekontrolldateien-Ausweise>
</Offenekontrolldateien>
```

Abschnitt <Offenekontrolldateien> wenn Fehler vorliegen. (Beispiel)

```
<Offenekontrolldateien>
  <Offenekontrolldateien-Ergebnis>False</Offenekontrolldateien-Ergebnis>
  <Offenekontrolldateien-Fehlermeldung>Es liegt ein Fehler vor. Es konnten keine
    Daten geladen werden.</Offenekontrolldateien-Fehlermeldung>
</Offenekontrolldateien>
```

Im Bereich <Ergebnisprotokoll>

Im Abschnitt <Ergebnisprotokoll> wird die HTML Ausgabe aus der Oberfläche im Base64 Format gespeichert.

```
<Ergebnisprotokoll>
  <Ergebnisprotokoll-Base64>PGh0bWw+.....</Ergebnisprotokoll-Base64>
</Ergebnisprotokoll>
```

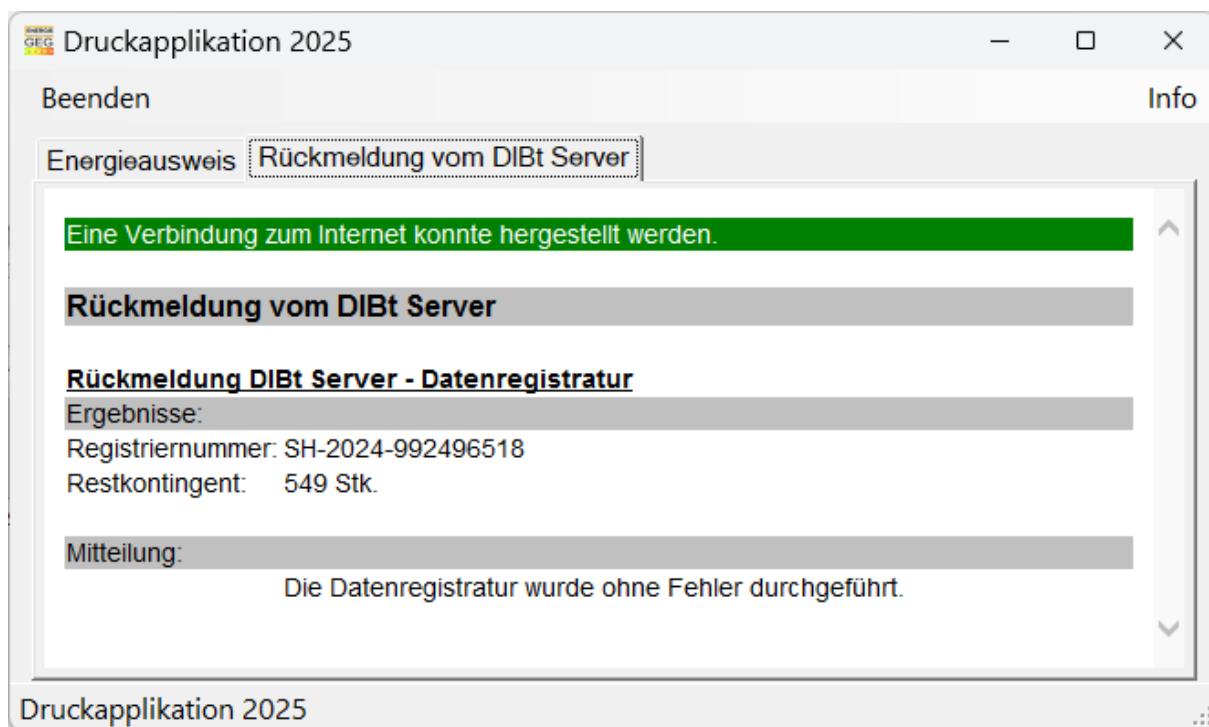
2.4 Arbeitsweise des Drucktools

2.4.1 Datenregistratur

Wenn Sie die Methode **Datenregistratur** auswählen, werden folgende Informationen vom DIBt Server abgefragt.

- 1.) Neue Registriernummer
- 2.) Restkontingent

Die Rückmeldung des DIBt Servers wird ihnen im Drucktool angezeigt. Weiterhin werden diese Informationen in die Steuerdatei geschrieben.



Funktionsablauf für die "Datenregistratur"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- DIBt Webservice ansteuern um eine Registriernummer abzurufen
- Steuerungsdatei schreiben

2.4.2 Energieausweis-Vorschau

Wenn Sie die Methode **Energieausweis-Vorschau** auswählen, wird zum einen ein Entwurf des Energieausweises dargestellt und die Kontrolldatei wird geprüft. Das kann natürlich nur durchgeführt werden, wenn die richtige Registriernummer übergeben wurde. Zusätzlich gibt es noch die Methode **Energieausweis-Vorschau-ohne-Prüfung**, dabei wird nur ein Entwurf des Energieausweises dargestellt.



Druckapplikation 2025

Beenden PDF erzeugen

Energieausweis | Rückmeldung vom DIBt Server

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom 1. 08.08.2020

Gültig bis: 18.12.2033 Registriernummer: SH-2024-992496368 1

Gebäude		Gebäudefoto (freiwillig)
Gebäudetyp	Einfamilienhaus	
Adresse	Ringstraße 2B, 24598 Latendorf	
Gebäudeteil ²	Ganzes Gebäude	
Baujahr Gebäude ³	2016	
Baujahr Wärmeerzeuger ^{3,4}	2016	
Anzahl der Wohnungen	1	
Gebäudenutzfläche (A _n)	149,00 m ² <input type="checkbox"/> nach § 82 GEG aus der Wohnfläche ermittelt	
Wesentliche Energieträger für Heizung ³	Heizöl, Strom netzbezogen	
Wesentliche Energieträger für Warmwasser ³	Heizöl, Strom netzbezogen	
Erneuerbare Energien	Art: PV Strom <input type="checkbox"/> Verwendung: auf dem Dach	
Art der Lüftung ³	<input checked="" type="checkbox"/> Fensterlüftung <input type="checkbox"/> Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung <input type="checkbox"/> Schachtlüftung <input type="checkbox"/> Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung	
Art der Kühlung ³	<input type="checkbox"/> Passive Kühlung <input type="checkbox"/> Kühlung aus Strom <input type="checkbox"/> Gelieferte Kälte <input type="checkbox"/> Kühlung aus Wärme	
Inspektionspflichtige Klimaanlagen ⁵	Anzahl: <input type="checkbox"/> Nächstes Fälligkeitsdatum der Inspektion:	
Anlass der Ausstellung des Energieausweises	<input checked="" type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Modernisierung <input type="checkbox"/> Sonstiges (freiwillig) <input type="checkbox"/> Vermietung/Verkauf <input type="checkbox"/> Änderung/Erweiterung	

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des **Energiebedarfs** unter Annahme von standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des **Energieverbrauchs** ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach dem GEG, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (Erläuterungen – siehe Seite 5). Teil des Energieausweises sind die Modernisierungsempfehlungen (Seite 4).

Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des **Energiebedarfs** erstellt (Energiebedarfsschein). Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.
 Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des **Energieverbrauchs** erstellt (Energieverbrauchsschein). Die Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch Eigentümer Aussteller
 Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Energieausweise dienen ausschließlich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Gebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller (mit Anschrift und Berufsbezeichnung)	Unterschrift des Ausstellers
Visionworld GmbH Jörg Trapp Ringstraße 2B 24598 Latendorf	Ausstellungsdatum 18.12.2023

¹ Datum des angewendeten GEG, gegebenenfalls des angewendeten Änderungsgesetzes zum GEG
² nur im Fall des § 79 Absatz 2 Satz 2 GEG einzutragen
³ Mehrfachangaben möglich
⁴ bei Wärmenetzen Baujahr der Übergabestation
⁵ Klimaanlagen oder kombinierte Lüftungs- und Klimaanlagen im Sinne des § 74 GEG

Info



Seite 1



Seite 2



Seite 3



Seite 4



Seite 5

Funktionsablauf für die "Energieausweis Vorschau - ohne Datenprüfung"

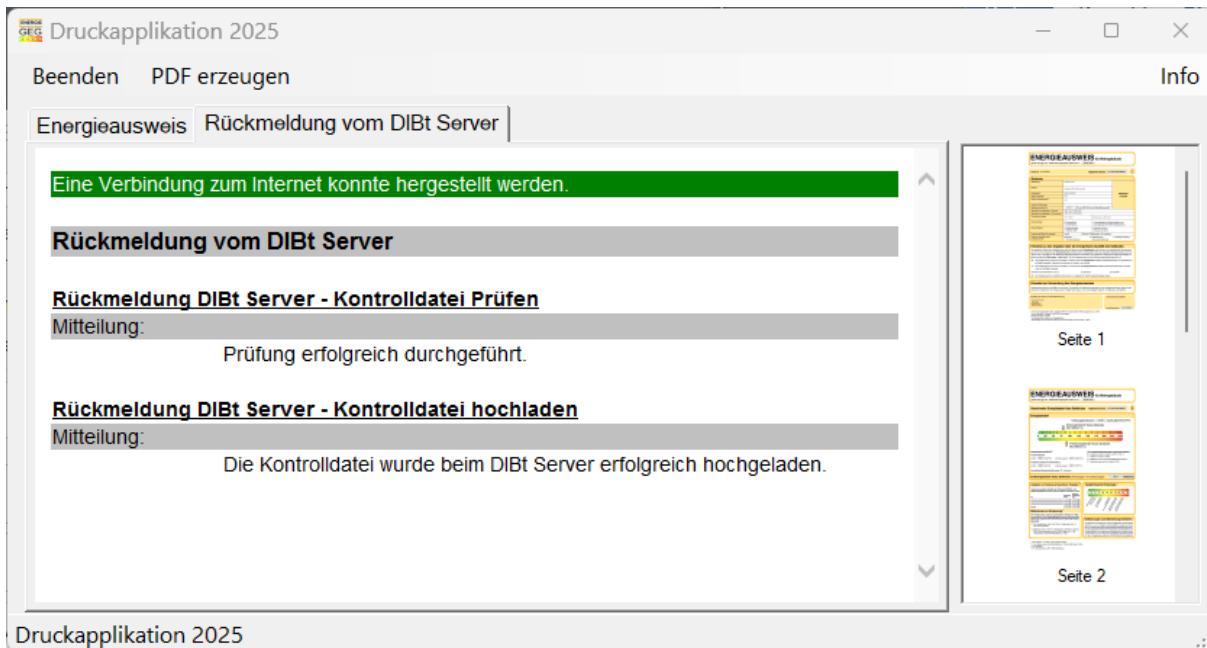
- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- Kontrolldatei lesen
- Energieausweis erstellen
- Steuerungsdatei schreiben

Funktionsablauf für die "Energieausweis Vorschau - mit Datenprüfung"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- Kontrolldatei lesen
- Kontrolldatei bearbeiten
- DIBt Webservice Kontrolldatei prüfen
- Energieausweis erstellen
- Steuerungsdatei schreiben

2.4.3 Energieausweis-Endgültig

Wenn Sie die Methode **Energieausweis-Endgültig** auswählen, wird zum ein Endgültiger Energieausweises dargestellt und die Kontrolldatei wird geprüft. Zusätzlich wird die Kontrolldatei beim DIBt Server hochgeladen. Das kann natürlich nur durchgeführt werden, wenn die richtige Registriernummer übergeben wurde. Eine weitere Kontrolldatei kann beim DIBt nicht hochgeladen werden. Zusätzlich gibt es noch die Variante **Energieausweis-Endgültig-ohne-Prüfung** die DIBt Validierungsprüfung entfällt dabei.



Druckapplikation 2025

Beenden PDF erzeugen

Energieausweis | Rückmeldung vom DIBt Server

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom ¹ 08.08.2020

Gültig bis: 18.12.2033 Registriernummer: SH-2024-992496368 ¹

Gebäude		Gebäudefoto (freiwillig)
Gebäudetyp	Einfamilienhaus	
Adresse	Ringstraße 2B, 24598 Latendorf	
Gebäudeteil ²	Ganzes Gebäude	
Baujahr Gebäude ³	2016	
Baujahr Wärmeerzeuger ^{3,4}	2016	
Anzahl der Wohnungen	1	
Gebäudenutzfläche (A _n)	149,00 m ² <input type="checkbox"/> nach § 82 GEG aus der Wohnfläche ermittelt	
Wesentliche Energieträger für Heizung ⁵	Heizöl, Strom netzbezogen	
Wesentliche Energieträger für Warmwasser ⁵	Heizöl, Strom netzbezogen	
Erneuerbare Energien	Art: PV Strom <input type="checkbox"/> Verwendung: auf dem Dach	
Art der Lüftung ³	<input checked="" type="checkbox"/> Fensterlüftung <input type="checkbox"/> Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung <input type="checkbox"/> Schachtlüftung <input type="checkbox"/> Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung	
Art der Kühlung ³	<input type="checkbox"/> Passive Kühlung <input type="checkbox"/> Kühlung aus Strom <input checked="" type="checkbox"/> Gelieferte Kälte <input type="checkbox"/> Kühlung aus Wärme	
Inspektionspflichtige Klimaanlagen ⁵	Anzahl: <input type="checkbox"/> Nächstes Fälligkeitsdatum der Inspektion:	
Anlass der Ausstellung des Energieausweises	<input checked="" type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Modernisierung <input type="checkbox"/> Sonstiges (freiwillig) <input type="checkbox"/> Vermietung/Verkauf (Änderung/Erweiterung)	

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des **Energiebedarfs** unter Annahme von standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des **Energieverbrauchs** ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach dem GEG, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (**Erläuterungen – siehe Seite 5**). Teil des Energieausweises sind die Modernisierungsempfehlungen (Seite 4).

Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des **Energiebedarfs** erstellt (Energiebedarfsausweis). Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.
 Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des **Energieverbrauchs** erstellt (Energieverbrauchsausweis). Die Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch Eigentümer Aussteller
 Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Energieausweise dienen ausschließlich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Gebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller (mit Anschrift und Berufsbezeichnung)	Unterschrift des Ausstellers
Visionworld GmbH Jörg Trapp Ringstraße 2B 24598 Latendorf	Ausstellungsdatum 18.12.2023

¹ Datum des angewendeten GEG, gegebenenfalls des angewendeten Änderungsgesetzes zum GEG
² nur im Fall des § 79 Absatz 2 Satz 2 GEG einzutragen
³ Mehrfachangaben möglich
⁴ bei Wärmenetzen Baujahr der Übergabestation
⁵ Klimaanlagen oder kombinierte Lüftungs- und Klimaanlagen im Sinne des § 74 GEG

Seite 1

Seite 2

Seite 3

Seite 4

Seite 5

Funktionsablauf für die "Energieausweis Endgültig"

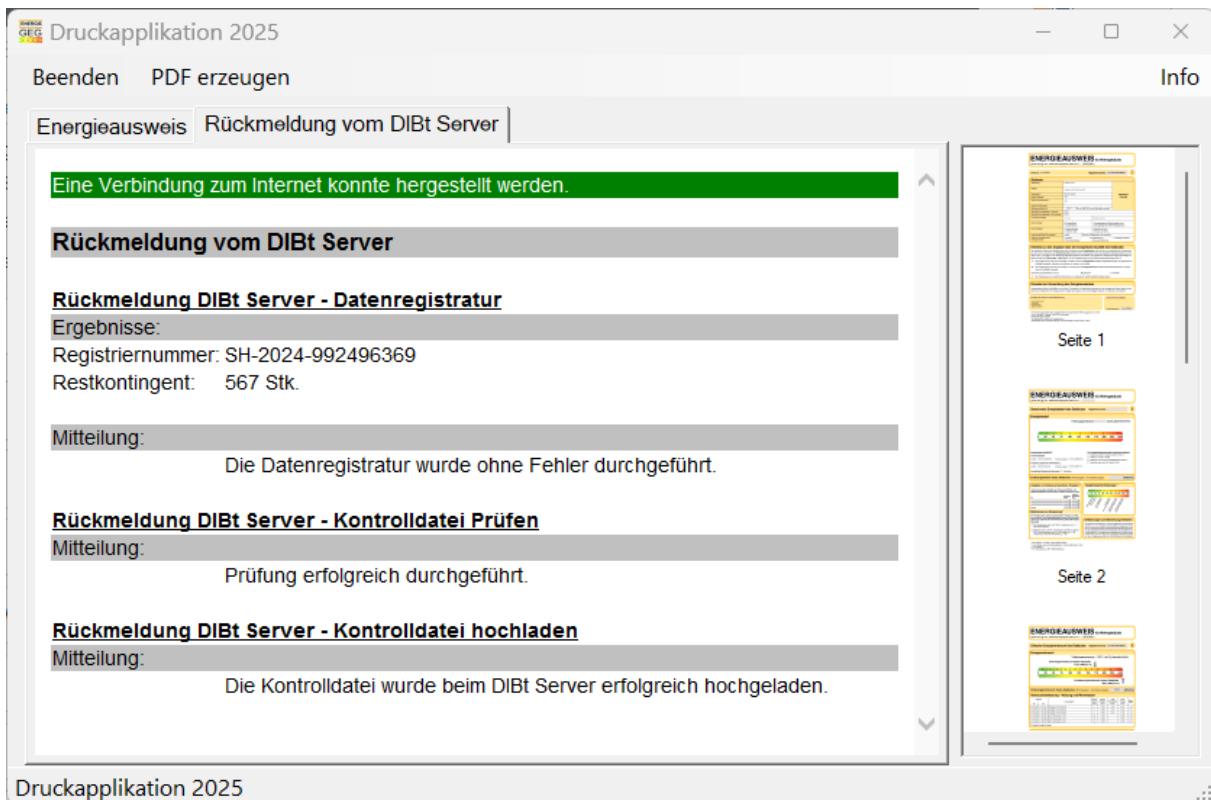
- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- Kontrolldatei lesen
- Kontrolldatei bearbeiten
- DIBt Webservice Kontrolldatei prüfen
- DIBt Webservice Kontrolldatei hochladen
- Energieausweis erstellen
- Steuerungsdatei schreiben

Funktionsablauf für die "Energieausweis Endgültig-ohne-Pruefung"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- Kontrolldatei lesen
- Kontrolldatei bearbeiten
- DIBt Webservice Kontrolldatei hochladen
- Energieausweis erstellen
- Steuerungsdatei schreiben

2.4.4 Energieausweis-Komplett

Wenn Sie die Methode **Energieausweis-Komplett** auswählen, wird als erstes eine Registriernummer vom DIBt Server geholt, danach wird ein Endgültiger Energieausweises dargestellt und die Kontrolldatei wird geprüft. Zusätzlich wird die Kontrolldatei beim DIBt Server hochgeladen. Eine weitere Kontrolldatei kann beim DIBt nicht hochgeladen werden. Zusätzlich gibt es noch die Variante **Energieausweis-Komplett-ohne-Pruefung** die DIBt Validierungsprüfung entfällt dabei.



Druckapplikation 2025

Beenden PDF erzeugen

Energieausweis | Rückmeldung vom DIBt Server

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom ¹ 20.07.2022

Gültig bis: 18.12.2033 Registriernummer: SH-2024-992496369 1

Gebäude		Gebäudefoto (freiwillig)
Gebäudetyp	Einfamilienhaus	
Adresse	Ringstraße 2B, 24598 Latendorf	
Gebäudeteil ²	Ganzes Gebäude	
Baujahr Gebäude ³	1980	
Baujahr Wärmeerzeuger ^{3,4}	1980	
Anzahl der Wohnungen	1	
Gebäudenutzfläche (A _n)	162,00 m ² <input checked="" type="checkbox"/> nach § 82 GEG aus der Wohnfläche ermittelt	
Wesentliche Energieträger für Heizung ³	Erdgas	
Wesentliche Energieträger für Warmwasser ³	Erdgas	
Erneuerbare Energien	Art: keine Verwendung: keine	
Art der Lüftung ³	<input checked="" type="checkbox"/> Fensterlüftung <input type="checkbox"/> Schachtlüftung <input type="checkbox"/> Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung <input type="checkbox"/> Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung	
Art der Kühlung ³	<input type="checkbox"/> Passive Kühlung <input type="checkbox"/> Kühlung aus Strom <input type="checkbox"/> Kühlung aus Wärme <input type="checkbox"/> Gelieferte Kälte	
Inspektionspflichtige Klimaanlagen ⁵	Anzahl: 1 Nächstes Fälligkeitsdatum der Inspektion:	
Anlass der Ausstellung des Energieausweises	<input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Modernisierung <input checked="" type="checkbox"/> Vermietung/Verkauf (Änderung/Erweiterung)	

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des **Energiebedarfs** unter Annahme von standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des **Energieverbrauchs** ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach dem GEG, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (**Erläuterungen – siehe Seite 5**). Teil des Energieausweises sind die Modernisierungsempfehlungen (Seite 4).

Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des **Energiebedarfs** erstellt (Energiebedarfsschein). Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.

Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des **Energieverbrauchs** erstellt (Energieverbrauchsschein). Die Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch Eigentümer Aussteller

Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Energieausweise dienen ausschließlich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Gebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller (mit Anschrift und Berufsbezeichnung)

Visionworld GmbH
Jörg Trapp
Ringstraße 2B
24598 Latendorf

Unterschrift des Ausstellers

Ausstellungsdatum 18.12.2023

¹ Datum des angewendeten GEG, gegebenenfalls des angewendeten Änderungsgesetzes zum GEG
² nur im Fall des § 79 Absatz 2 Satz 2 GEG einzutragen
³ Mehrfachangaben möglich
⁴ bei Wärmenetzen Baujahr der Übergabestation
⁵ Klimaanlagen oder kombinierte Lüftungs- und Klimaanlagen im Sinne des § 74 GEG



Seite 1



Seite 2



Seite 3



Seite 4



Seite 5

Funktionsablauf für die "Energieausweis Komplett"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- DIBt Webservice ansteuern um eine Registriernummer abzurufen
- Kontrolldatei lesen
- Kontrolldatei bearbeiten
- DIBt Webservice Kontrolldatei prüfen
- DIBt Webservice Kontrolldatei hochladen
- Energieausweis erstellen
- Steuerungsdatei schreiben

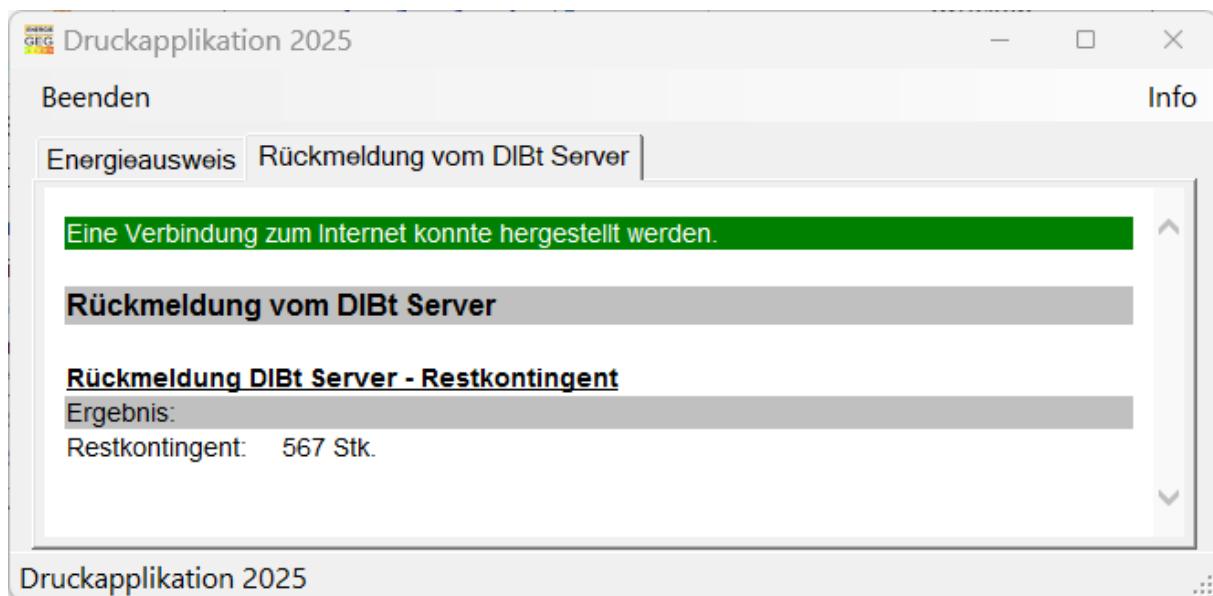
Funktionsablauf für die "Energieausweis Komplett-ohne-Pruefung"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- DIBt Webservice ansteuern um eine Registriernummer abzurufen
- Kontrolldatei lesen
- Kontrolldatei bearbeiten
- DIBt Webservice Kontrolldatei hochladen
- Energieausweis erstellen
- Steuerungsdatei schreiben

2.4.5 Restkontingent

Wenn Sie die Methode **Restkontingent** auswählen, werden folgende Informationen vom DIBt Server abgefragt.

1.) Restkontingent

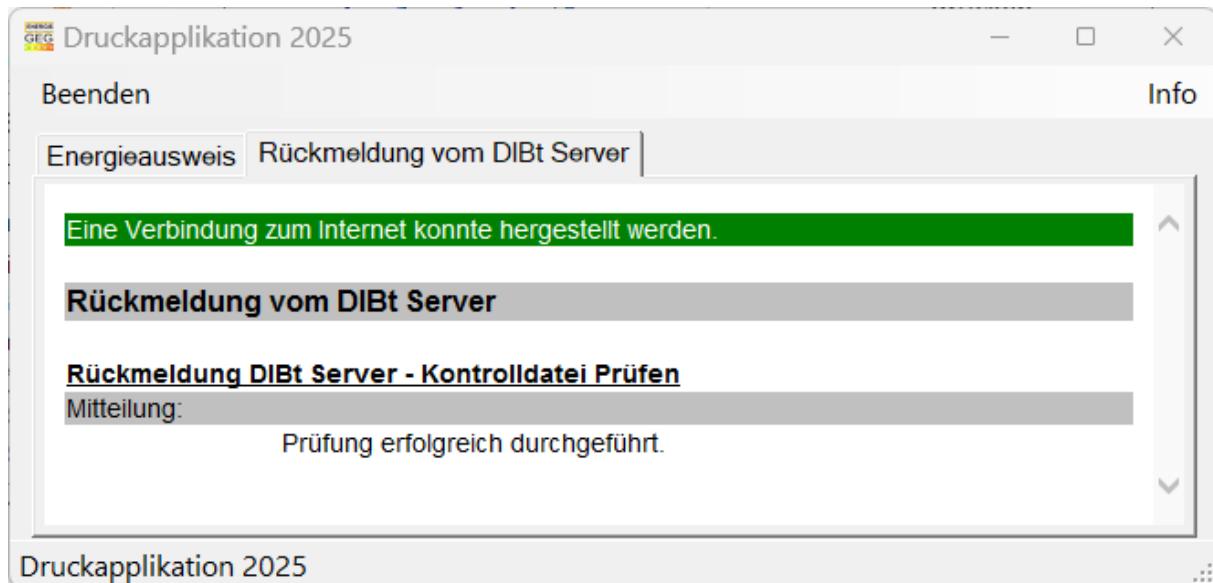


Funktionsablauf für die "Restkontingent"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- DIBt Webservice ansteuern um das Restkontingent anzufragen
- Steuerungsdatei schreiben

2.4.6 KontrolldateiPruefen

Wenn Sie die Methode **KontrolldateiPruefen** auswählen, wird die Kontrolldatei geprüft. Das kann natürlich nur durchgeführt werden, wenn die richtige Registriernummer übergeben wurde.

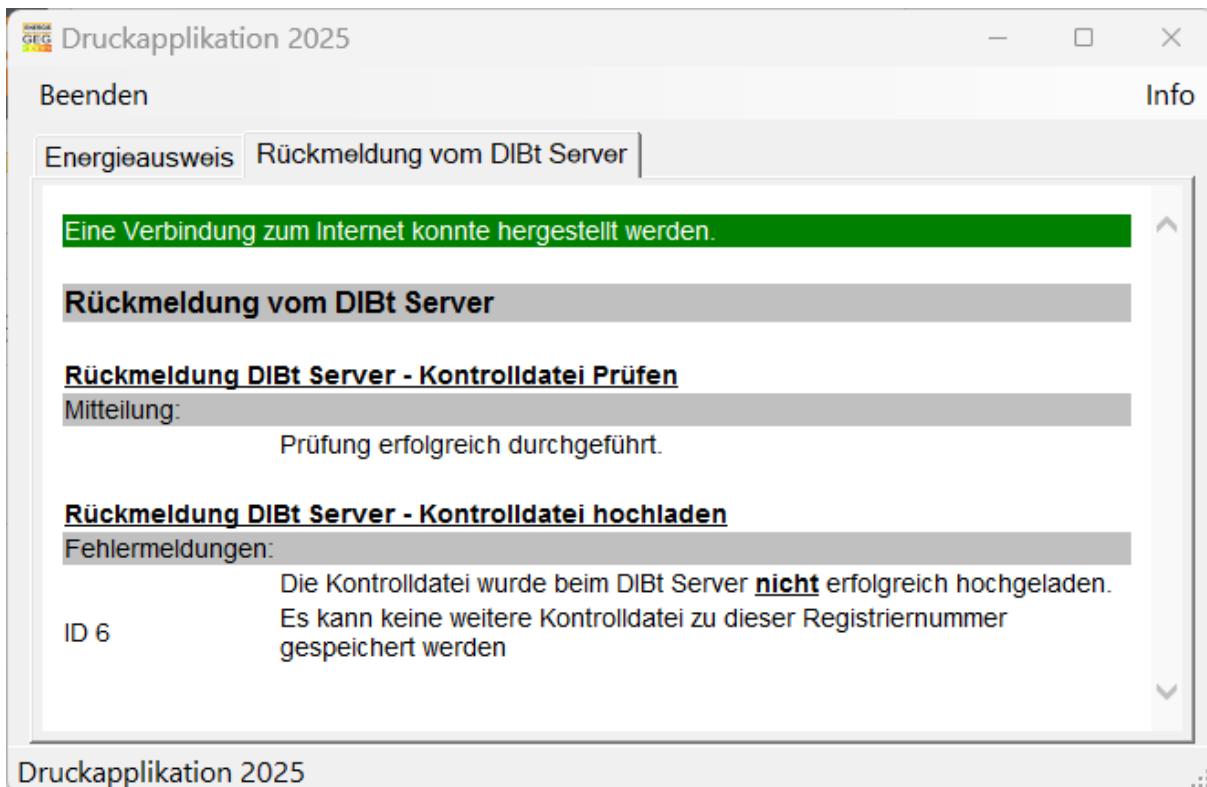


Funktionsablauf für die "Kontrolldatei Prüfen"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- Kontrolldatei lesen
- Kontrolldatei bearbeiten
- DIBt Webservice Kontrolldatei prüfen
- Steuerungsdatei schreiben

2.4.7 Zusatzdatenerfassung

Wenn Sie die Methode **Zusatzdatenerfassung** auswählen, wird die Kontrolldatei zum DIBt Server hochgeladen. Das kann z.B. notwendig sein, wenn die Methode **Energieausweis-Komplett** bei der Überprüfung der Kontrolldatei einen Fehler festgestellt hatte. Sollte bereits eine Kontrolldatei zur Registriernummer beim DIBt gespeichert sein, erhalten Sie diese Fehlermeldung.



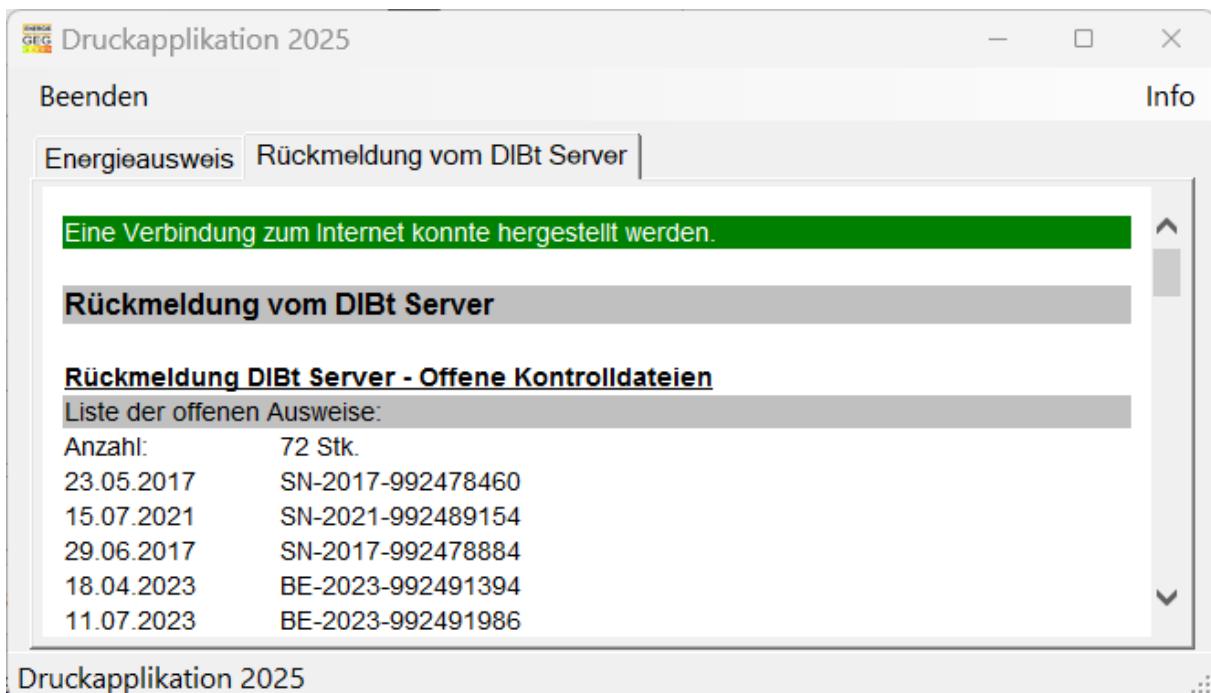
Funktionsablauf für die "Zusatzdaten Erfassung"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- Kontrolldatei lesen
- Kontrolldatei bearbeiten
- DIBt Webservice Kontrolldatei prüfen
- DIBt Webservice Kontrolldatei hochladen
- Steuerungsdatei schreiben

2.4.8 OffeneKontrolldateien

Wenn Sie die Methode **OffeneKontrolldateien** auswählen, wird ihnen die Liste mit den offenen Kontrolldateien angezeigt.

Weiterhin werden diese Informationen in die Steuerdatei geschrieben.



Funktionsablauf für die "Offene Kontrolldateien"

- Startparameter auslesen
- Steuerungsdatei lesen
- DIBt Webservice Offene Kontrolldateien abfragen
- Steuerungsdatei schreiben